

Druckveredelung – Zeitgemäße Veredelung mit wasserbasierten Überdrucklacken

Nach einem Abriss über die Grundlagen von Herstellung und Einsatz wässriger Überdrucklacke für die verschiedensten Anwendungsbereiche wird ein neuentwickelter inkjet-bedruckbarer und verklebbarer Überdrucklack vorgestellt, der die Spotlackierung überflüssig machen könnte.



André Salié war 13 Jahre bei der Firma Merck als Account Manager für Perlglanzpigmente verantwortlich und seit Januar 2013 bei Actega Terra im Bereich Produktmanagement und Anwendungstechnik tätig.

Sicherheitstechniken – Neue Möglichkeiten in Druck, Veredelung und Konstruktion

Unterschiedliche Sicherheitsanforderungen bedingen entsprechende Techniken. Neue Offsetdruckmaschinen ermöglichen sichtbare und unsichtbare Sicherheitslösungen, neue Verpackungskonstruktionen bieten Zusatzschutz durch Originalitätsverschlüsse.



Steffen Schnizer
Geschäftsführer / Managing Director
CD Cartondruck

Packaging Design – Lässt das regulierte Umfeld noch Platz für Kreativität?

Grundsätzliche Gedanken zum Design verkaufsfördernder und markenstärkender Verpackungen, die trotzdem alle Vorschriften erfüllen, weil sie Sicherheitsmerkmale sowie eine Vorrichtung zum Erkennen einer möglichen Manipulation der äußeren Umhüllung aufweisen.



Bernhard Stradner ist Geschäftsführer der Instore Solutions, Kommunikations- und Packagingagentur IDL Germany mit vielen Jahren Erfahrung im Verpackungsdesign und Markenkommunikation.

Moderation Matthews Pharma Center – Munich

Die Matthews Pharma Center erstellen Print-Ready Artworkfiles für alle Arten von Verpackungen, wie Faltschachteln, Folien, Etiketten und Leaflets ohne Einschränkungen bei den verwendeten Sprachen und orientieren sich dabei an den GMP-Prinzipien der pharmazeutischen Industrie.



Carsten Hoppmann verantwortet als Sales Director Pharma D-A-CH das 2012 neu gegründete Matthews Pharma Center in München.

Informationen zum Workshop

Termin und Veranstaltungsort

20. November 2013 | Get-together am Vorabend

Ort: Eventbox in der Allianzarena | München

(inkl. Bustransfer ab/bis Hotels Nähe Ostbahnhof)

21. November 2013 | Pharma-Verpackungstag

Ort: neue balan – campus der ideen, Balanstraße 73 | München

Teilnehmerkreis

Die Vorträge richten sich an Verpackungsverantwortliche aus den Unternehmen der Pharma- und Healthcare-Industrie.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Vortragssprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

€ 480,- zzgl. 19% MwSt., zahlbar nach Erhalt der Rechnung in Euro. Die Teilnahmegebühr beinhaltet digitale Dokumentationsunterlagen, Verpflegung inklusive bayrischem Buffet.

Anmeldeschluss

04. November 2013

Übernachtungen

Die Buchung der Übernachtung nehmen Sie bitte selbst vor.

Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie eine Liste mit Hotels, die in günstiger Entfernung zum Veranstaltungsort liegen und vom Bustransfer zur Vorabendveranstaltung angefahren werden.

Pharma-Verpackungstag

21. NOVEMBER 2013 | MÜNCHEN



MatthewsTM
PHARMA CENTER

Pharma-Verpackungstag

So lassen sich EU-Richtlinien erfüllen

„Bei Arzneimitteln, die zur Anwendung bei Menschen bestimmt sind, sind auf den äußeren Umhüllungen Sicherheitsmerkmale sowie eine Vorrichtung zum Erkennen einer möglichen Manipulation der äußeren Umhüllung anzubringen, ...“

Wie kann die Verpackungsbranche helfen, die Forderungen des § 10 Abs. 1c AMG für ihre Kunden aus der pharmazeutischen und Healthcare-Industrie zu erfüllen?

Der Pharma-Verpackungstag bietet Ihnen die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren und sich mit Experten auszutauschen. Erfahren Sie mehr über neuste technische Entwicklungen und welche Technologie optimal geeignet ist, Ihren Anforderungen gerecht zu werden. Nutzen Sie auch die Chance, in einer Eventbox der Allianz-Arena, in entspannter Atmosphäre mit den Referenten zu diskutieren und Ihr Netzwerk zu erweitern oder zu pflegen.



Programm

Donnerstag, 21. November 2013

08.30 Uhr	Beginn Registrierung
09.00 Uhr	Begrüßung Carsten Hoppmann
09.15 Uhr	Brand Protection Ludger Böing
10.00 Uhr	Serialisierung und sicheres Daten-Management Jörg Eberwein
10.45 Uhr	Fälschungs- und Manipulationsschutz Eick-Hendrik von Ramin
11.30 Uhr	Kaffeepause
12.00 Uhr	Serialisierung und Codierung Andreas Sobek
12.45 Uhr	Druckveredelung André Salié
13.30 Uhr	Mittagspause
14.15 Uhr	Sicherheitstechniken Steffen Schnizer
15.00 Uhr	Packagingdesign Bernhard Stradner
15.45 Uhr	Abschlussdiskussion
16.15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Brand Protection – Modernste Drucktechnik gegen Produktfälschungen

Fälscher kopieren häufig aufs Sorgfältigste die Verpackung, vernachlässigen aber den Inhalt, was zu lebensbedrohlichen Situationen führen kann. Umfangreichen und kosteneffizienten Schutz vor Plagiaten bieten bewährte Sicherheitselemente wie z. B. Mikrotex, Guillochen oder Hidden Images.

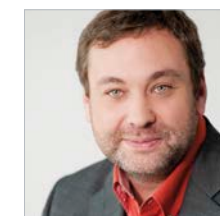


Die Saueressig GmbH + Co KG ist seit 15 Jahren verlässlicher Partner für Sicherheitsanwendungen. **Ludger Böing** berät seit 2006 bei Saueressig Kunden im Bereich Spezialanwendungen.

Serialisierung und sicheres Daten-Management

- Herausforderung der FMD Umsetzung
- Chancen über die gesetzlichen Forderungen hinaus
- Supply Chain Security

Jörg Eberwein ist Diplom-Chemiker und Absolvent der Grundig Business Academy und verfügt über 12 Jahre



Erfahrung in strategischer Geschäftsentwicklung in der IT-Branche. Neben der Ausrichtung von SERFIDES auf die individuellen Bedürfnisse von Großkunden entwickelt er die Preis- und Lizenzmodelle.

Fälschungs- und Manipulationsschutz – Sicherheit für Patienten und Originalhersteller

Die einzigartigen Produktschutzstrategien von tesa scribos® können an die kundenindividuelle Marktsituation und Gefährdungslage angepasst werden. Sie schützen und stärken das Markenimage, verdrängen Fälschungen aus dem Markt und verhindern illegale Überproduktionen.



Eick-Hendrik von Ramin arbeitet als International Key Account Manager bei der tesa scribos GmbH und betreut Kunden in Zentral- und Osteuropa im Schutz gegen Produktfälschungen und -manipulation.

Serialisierung + Codierung – 2-D Datamatrix Code kosteneffizient hochauflösend drucken

Mit der Thermal-Inkjet-Technologie ist es möglich, Primär- und Sekundärverpackungen kosteneffizient hochauflösend zu kennzeichnen. Eine einzelne Steuereinheit verarbeitet Daten für unterschiedliche Druckköpfe gleichzeitig und sorgt so für ein Höchstmaß an Datenintegrität und Sicherheit.



Andreas Sobek ist Geschäftsführer bei Matthews Kodiersysteme. Vorher war er u. a. bei Coca-Cola, Henkel und SandenVendo in leitenden Positionen auf internationaler Ebene tätig.

Matthews Pharma Center Munich
Matthews Europe GmbH & Co. KG

Balanstrasse 73 | D-81541 München
T: +49 89 6281 6780
pharma@matw.eu | www.matw.eu